H.I.N. 32752

Ein schwacher Sänger, vor nicht vielen Jahren
Ließ ich in Wehmuth meine Harf' erklingen,
Und wagt's auch Dir ein dankend Lied zu singen,
Erhabner Dichter mit den Silberhaaren!

Mein Lied verstummte. Doch, da ich's erfahren,
Daß Dir die Zukunft nun soll Ruhe bringen,
Um deine Schläfe frische Lorbeern schlingen,
Die Lorbeern, die schon längst verdient waren;

Erfaßte mich ein freudig-tiefes Sehnen,
O wär ich so, wie Du; es würd' erschallen
Mein Lied Dir, Guter, Bester! den die Hallen

Wallhalla's nur mit Stolz und Ehrfurcht nennen. —
Der Mund verstummt vor warmen Dankes-Thränen,
Erlaube, daß sie Dir zu Füßen fallen.

Prag am 4. Mai 1856.

Marcus Riedl